

Cybersecurity Awareness Month: Anstieg der Attacken um 40 Prozent

Check Point meldet, dass mittlerweile jede Woche eines von 61 Unternehmen von einer Ransomware bedroht wird

San Carlos, Kalifornien – 6. Oktober 2021 – Check Point Research (CPR), die Sicherheitsforscher von [Check Point® Software Technologies Ltd.](#) (NASDAQ: CHKP), berichten zum Beginn des Cybersecurity Awareness Month im Oktober 2021, dass weltweit die Zahl wöchentlicher Attacken gegen Einrichtungen aller Art um 40 Prozent gestiegen sind.

Im September 2021 erreichte die durchschnittliche Zahl wöchentlicher Angriffe global mit über 870 ihren Höhepunkt. Mehr als das Doppelte im Vergleich zum März 2020.

Absolut ist Afrika das häufigste Ziel der Attacken, relativ haben Europa und Nordamerika zwischen 2020 und 2021 den grössten Anstieg von virtuellen Angriffen zu verzeichnen: Unternehmen und Einrichtungen in Afrika erlebten 2021 mit durchschnittlich 1'615 wöchentlichen Angriffen das bisher höchste Volumen. Dies ist ein Anstieg um 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Es folgt APAC mit durchschnittlich 1'299 wöchentlichen Angriffen, was einem Anstieg von 20 Prozent entspricht, gefolgt von Lateinamerika mit durchschnittlich 1'117 Angriffen und 37 Prozent Anstieg. Zum Schluss kommen Europa mit 665 Angriffen, das sind 65 Prozent Anstieg, und Nordamerika mit 497 Attacken, was 57 Prozent Anstieg bedeutet.

Am häufigsten trifft es den Bereich der Bildung und Forschung mit durchschnittlich 1'468 Angriffen pro Organisation und Woche, ein weltweiter Anstieg um 60 Prozent seit 2020, gefolgt von Regierung und Militär mit 1'082 Attacken und 40 Prozent Anstieg sowie das Gesundheitswesen mit 752 Angriffen und 55 Prozent Anstieg.

Ransomware plagt weiterhin Unternehmen auf der ganzen Welt

Darüber hinaus stellte CPR fest, dass im Jahr 2021 weltweit durchschnittlich 1 von 61 Unternehmen jede Woche von Ransomware betroffen ist – ein Anstieg um 9 Prozent im Vergleich zu 2020. Daneben ist der ISP/MSP-Sektor die Branche, welche 2021 am häufigsten von Ransomware angegriffen wird. Die durchschnittliche wöchentliche Anzahl der betroffenen Organisationen in diesem Sektor liegt bei 1 von 36 (32 Prozent mehr als 2020). An zweiter Stelle steht das Gesundheitswesen mit 1 von 44 betroffenen Einrichtungen (39 Prozent Anstieg), gefolgt von Software-Anbietern mit 1 von 52 Unternehmen (21 Prozent Anstieg).

Die APAC-Region verzeichnet absolut die meisten Ransomware-Angriffe: 2021 ist jede Woche 1 von 34 Unternehmen betroffen. Dies ist jedoch ein Rückgang um 10 Prozent im Vergleich zu 2020. Es folgen Afrika mit 1 von 48 betroffenen Unternehmen (7 Prozent Rückgang) und Lateinamerika mit 1 von 57 Unternehmen (6 Prozent Anstieg).

„Im Oktober sollte jeder daran erinnert werden, welche Rolle er bei der Gewährleistung der IT-Sicherheit spielt, sowohl lokal als auch weltweit“, sagt Omer Dembinsky, Data Research Group Manager, Threat Intelligence and Research Organization, bei Check Point Software Technologies: „Seit dem Ausbruch der Pandemie sind Cyber-Kriminelle in Aktion getreten und haben die sich ihnen bietenden Chancen genutzt. Angesichts der anhaltenden Zunahme von Attacken empfehlen wir Unternehmen, einen präventiven Ansatz zu verfolgen, anstatt sich schlicht um die Behebung von Schäden zu kümmern.“

Die am häufigsten eingesetzte Malware sind Bot-Netze, von denen durchschnittlich 8 Prozent der Unternehmen wöchentlich betroffen sind (ein Rückgang um 9 Prozent gegenüber 2020). Danach folgen Banking-Malware mit 4,6 Prozent (ein Anstieg um 26 Prozent) und Kryptominer mit 4,2 Prozent (ein Rückgang um 22 Prozent).

Die in diesem Bericht verwendeten Daten wurden von den [Threat Prevention-Technologien](#) von Check Point Software erkannt und in der [Check Point ThreatCloud](#) gespeichert sowie analysiert. ThreatCloud bietet Echtzeit-Bedrohungsdaten, die von Hunderten Millionen Sensoren weltweit über Netzwerke, Endpunkte und Mobiltelefone abgeleitet werden. Diese Informationen werden mit KI-basierten Engines und exklusiven Forschungsdaten von Check Point Research, dem Forschungs- und Entwicklungsbereich von Check Point Software Technologies, angereichert.

Alle Berichte von Check Point finden Sie unter: <https://blog.checkpoint.com/>

Die Ergebnisse der Sicherheitsforscher finden Sie im Blog von CPR: <https://research.checkpoint.com>

Folgen Sie Check Point auf:

Twitter: <https://www.twitter.com/checkpointsw>

Facebook: <https://www.facebook.com/checkpointsoftware>

Blog: <https://blog.checkpoint.com>

YouTube: <https://www.youtube.com/user/CPGlobal>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/check-point-software-technologies>

Folgen Sie Check Point Research auf:

Blog: <https://research.checkpoint.com/>

Twitter: <https://twitter.com/cpresearch>

About Check Point Research

Check Point Research stellt Check Point Software-Kunden und der gesamten Geheimdienst-Community führende Informationen über Cyber-Bedrohungen zur Verfügung. Das Forschungsteam sammelt und analysiert globale Cyberangriffsdaten, die in der ThreatCloud gespeichert sind, um Hacker in Schach zu halten und gleichzeitig sicherzustellen, dass alle Check Point-Produkte mit den neuesten Schutzmassnahmen aktualisiert werden. Das Forschungsteam besteht aus über 100 Analysten und Forschern, die mit anderen Sicherheitsanbietern, Strafverfolgungsbehörden und verschiedenen CERTs zusammenarbeiten.

Über Check Point Software Technologies Ltd.

Check Point Software Technologies Ltd. (www.checkpoint.com) ist ein führender Anbieter von Cyber-Sicherheitslösungen für Unternehmen und Regierungen weltweit. Die Lösungen des Check-Point-Infinity-Portfolios schützen Kunden gegen Cyber-Angriffe der 5. Generation mit einer in der Branche führenden Fangrate von Malware, Ransomware und anderen Bedrohungen. Infinity ruht auf drei Kernsäulen, die kompromisslose Sicherheit und Bedrohungsabwehr der Generation V in Konzern-Umgebungen bieten: Check Point Harmony für Remote-Benutzer; Check Point CloudGuard für die automatische Absicherung von Clouds; Check Point Quantum für den Schutz von Netzwerkperimetern und Rechenzentren – alles gesteuert durch das branchenweit umfassendste und intuitivste Unified Security Management. Check Point schützt über 100'000 Unternehmen jeder Grösse in der ganzen Welt.

Pressekontakte:

Check Point Software Technologies
Alvaro Amato
Country Manager Schweiz

Jenni Kommunikation AG
Sylvana Zimmermann
Tel: +41 44 388 60 80
E-Mail: sylvana.zimmermann@jeko.com